

MEDIENMITTEILUNG DER PERSONALVORSORGEKASSE DER STADT BERN

Die PVK 2013 mit ausgezeichnetem Anlageergebnis

Die Personalvorsorgekasse der Stadt Bern erzielte gemäss provisorischem Jahresabschluss 2013 mit den Vermögensanlagen im vergangenen Jahr eine Performance von 8,56% (Vorjahr: 7,03%). Wie bereits im 2012 ist der Anlageerfolg in erster Linie auf die starke Kursentwicklung an den Aktienmärkten zurückzuführen. Die ausgezeichnete Anlageperformance der PVK liegt deutlich über den entsprechenden Vergleichsindizes schweizerischer Pensionskassen. Der PK Index der Crédit Suisse zeigte eine durchschnittliche Rendite von 5,76%, der PK-Barometer der UBS einen Durchschnitt von 5,89%.

Im vergangenen Jahr stiegen die Verpflichtungen gegenüber den Versicherten insbesondere durch die Senkung des technischen Zinssatzes von 3,75% auf 2,75% um rund 251 Mio. Franken auf insgesamt 2,179 Mia. Franken an. Das Vermögen stieg dank des hervorragenden Anlageergebnisses um rund 107 Mio. Franken auf 1,928 Mia. Franken. Die Unterdeckung beträgt per Ende 2013 rund 252 Mio. Franken, was einem Deckungsgrad von 88,5 % entspricht. Durch das gute Ergebnis konnte sich die PVK somit eine Reserve auf ihrem Weg der Ausfinanzierung schaffen. Der prognostizierte Deckungsgrad aus den Modellrechnungen gemäss Vernehmlassungsvorlage ergab einen Deckungsgrad von rund 84 Prozent per Ende 2013 mit einer Unterdeckung von rund 340 Mio. Franken.

Über die definitive Jahresrechnung 2013 beschliesst die Verwaltungskommission Ende März 2014.

Weitere Auskünfte erteilen

- Gemeinderat Alexandre Schmidt, Präsident der Verwaltungskommission,
Telefon 031 321 66 33
- Michel Berger, Regionalsekretär des vpod Bern Städte Gemeinden Energie und
Vizepräsident der Verwaltungskommission, Telefon 079 252 71 81
- Jürg Schad, Geschäftsführer der PVK, Telefon 031 321 66 98